



Ein zielsicheres Team

Betriebsausflug **mdv** München 2003

Hallo liebe Leser,

mdv aktuell hat wieder einige Überraschungen. Wir berichten natürlich von der letzten User Group und von einer Reihe von neuen Projekten. Der Weg zur Winchester Cathedral, den Namen kennt vielleicht der eine oder andere von einem alten Schlager, kann nun bald mit EFA berechnet werden. Die Projekte zur Schülerfreifahrt in der Steiermark und in Vorarlberg, von denen wir in der letzten Ausgabe berichtet haben, bestehen jetzt vor Schuljahresbeginn ihre große Feuerprobe, 130.000



Schüler brauchen Ausweise, die mit EFA berechnet werden. Auch in der DIVA-Welt tut sich einiges. Die Fahrerdisposition wurde so erweitert, dass in Zukunft Reisebusverkehr und Linienbusverkehr gemeinsam disponiert werden können. Damit wollen wir vor allem auch kleinere und mittlere Unternehmen ansprechen und ihnen den Einsatz von DIVA ermöglichen. Vielen Dank an Herrn Brandner, mit dem wir das gemeinsam entwickelt haben.

Viel Spaß beim Lesen

Dr. Hans-Joachim Mentz

BERNMOBIL entscheidet sich für den Umstieg von IFES1 auf DIVA

Wir freuen uns, das BERNMOBIL in Zukunft die Planung mit DIVA durchführen wird. Somit setzt die Hauptstadt der Schweiz auf die Planung mit DIVA. Die Bestellung erfolgte Ende April. DIVA löst damit das IFES1 vollständig ab.

Der umfangreiche Auftrag besteht aus den DIVA Basisdiensten, der Fahr- und Umlaufplanung (inklusive Bildfahrplan, Balkenplan, dem erweiterten graphischen Ausdruck des Bildfahrplans, Anschlusspinne, Betriebsstatistik), den DIVA Präsentationsprogrammen

(Aushangfahrplan, Erstellung der Leporellos), der DIVA Dienstplanung inkl. der Versorgung der Personaldisposition REDI von Siemens TTS und der Versorgung des RBL Vicos-Lio von Siemens TTS.

Das neue DIVA System wurde innerhalb von wenigen Wochen in Betrieb genommen. Der Fahrplanwechsel Ende 2003 soll bereits vollständig mit dem neuen System durchgeführt werden.

BERNMOBIL

Themen

mdv aktuell, die Vierte

BERNMOBIL entscheidet sich für den Umstieg von IFES1 auf DIVA

DIVA User treffen sich beim Verkehrsverbund Vorarlberg (VVB) in Österreich.

mdv auf dem UITP-Kongress in Madrid

Brandner Bus erhält die DIVA Personaldisposition mit neuen Funktionen zur Disposition von Linienverkehr und Reiseverkehr

mdv gewinnt EFA Auftrag für die Region SouthEast (UK)

Veranstaltungen

Persontrafik 2003
18.-20. September 2003
Stand B02:49
Göteborg, Schweden

33. DIVA/EFA User Group
Organisator: Freiburger Verkehrs AG
29. - 31. 10. 2003
Freiburg, Deutschland

ITS Intelligent Transport System & Services Exhibition 2003
17. - 20. November 2003
Stand: 139, Halle 9
Madrid, Spanien

34. DIVA/EFA User Group
Organisator:
Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW),
Frühling 2004

DIVA User treffen sich beim Verkehrsverbund Vorarlberg (VVV) in Österreich.

Die 32. DIVA/EFA User Group, diesmal mit dem Schwerpunkt Verbundthemen, hat sich vom 9. bis 11. April 2003 in Feldkirch beim VVV getroffen. Der VVV hatte dazu die Räumlichkeiten des Pförtnerhauses des Landeskonservatoriums für Musik angemietet, die der Tagung ein ansprechendes Ambiente boten.

Im EFA-Teil der Tagung wurden zunächst eine Reihe von Neuerungen vorgestellt. Ein besonderes Thema war **EFA Version 10**, die auch **EFA.netz** heißt, weil sie verteilte Auskünfte über verschiedene EFA Systeme im Internet hinweg ermöglichen wird.

Großes Interesse fanden auch die Beiträge der Anwender:



Herr Werner Zott - VRN

- Herr Zott informierte die User Group über EU-Spirit, die seit kurzem auf der VRN Webseite www.vrn.de verfügbar ist. Damit sind Auskünfte zu Partnern nach Schweden, Dänemark, Österreich, Italien möglich.

- Frau Seifert-Bartsch berichtete ausführlich über die Ausstellung von Schüler- und Lehrlingsfreifahrtausweisen. Alle Wege und Preise werden dabei über das EFA-System berechnet. Weitere Informationen zu der Schüler-

freifahrt finden Sie im **mdv aktuell** Ausgabe 3, April 2003.



Herr Stefan Duelli - VVV

- Ein interessanter Vortrag war auch die Diplomarbeit von Herrn Duelli, der im Auftrag des VVV die Ergebnisse von intermodalen EFA-Auskünften mit tatsächlich gefahrenen Wegen verglichen hat. EFA konnte sich sehen lassen.

Der DIVA-Teil beschäftigte sich wieder mit Geografie und Kartentechnik. Diese Thematik werden wir auch in den nächsten User Groups wieder finden.

Die 33. DIVA/EFA User Group, dann mit Schwerpunkt betriebliche Themen, wird vom 29. - 31. Oktober 2003 in Freiburg bei der VAG (Freiburger Verkehrs AG) stattfinden.



Diskussion am Rande der UG Herr Abderhalden und Herr Glas

mdv auf dem UITP-Kongress in Madrid



Palacio de Comunicaciones am Plaza de Cibeles

Vom 5.-8. Mai 2003 fand der UITP-Kongress zum 16. mal statt, diesmal in Madrid. Parallel zur Konferenz gab es eine Ausstellung in 2 Hallen des Juan Carlos I Exhibition Centre. **mdv** zeigte als Schwerpunktthema die barrierefreie Auskunft in Wien, London und München. Daneben wurden auch die DIVA Produkte **DIVA Präsentation**, **Fahr- und Umlaufplanung** und **Dienstplanung** dem internationalen Publikum präsentiert. Die Ausstellung brachte interessante Kontakte.



Diskussion am mdv-Stand Jens Krotwaart mit unseren italienischen Partnern von MAIOR Dr. Angelo Davini und Leopoldo Girardi

Brandner Bus erhält die DIVA Personaldisposition mit neuen Funktionen zur Disposition von Linienverkehr und Reiseverkehr

Die Firma BBS Reisen ist ein traditionsreiches privates Omnibusunternehmen, welches sowohl Dienste im Bereich Linien- als auch im Reiseverkehr anbietet. Daraus ergeben sich besondere Anforderungen an die Personaldisposition. Das Fahrpersonal soll so effizient wie möglich eingesetzt werden. Deswegen muss die Disposition in der Lage sein, Linienverkehrsleistung und Auftragsfahrten miteinander zu kombinieren.



Brandner Bus Flotte

So kann es zum Beispiel sinnvoll sein, die Möglichkeit zu haben, einen Fahrplandienst auf mehrere Fahrer aufzuteilen und den freigewordenen Fahrer für eine Auftragsfahrt einzuplanen. Die Arbeitszeit der geänderten Dienste muss dann nach den jeweiligen tariflichen Vorgaben (hier: LBO-Tarif) neu berechnet, geprüft und auf das Arbeitszeitkonto der betroffenen Fahrer verbucht werden.

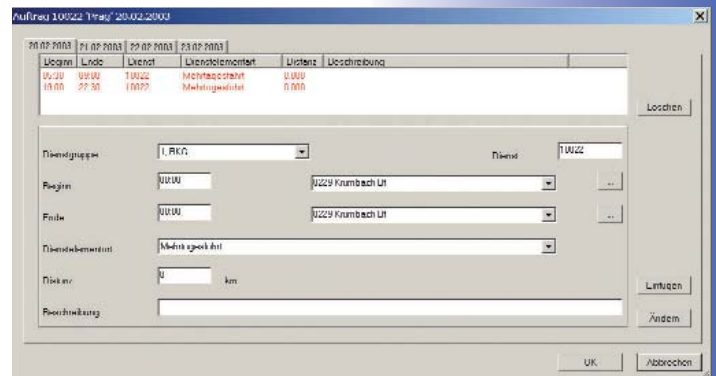
Die DIVA Personaldisposition ist eines der neuesten Module des DIVA Systems. In dieses Programm gingen auch die Erfahrungen aus dem praxiserprobten System RED12 der Firma Siemens Transit Telematic Systems (TTS) ein. Die DIVA Personaldisposition ist das Nachfolgeprodukt von RED12. Für Brandner Bus wurde das System so erweitert, dass gleichzeitig Linien- und Reiseverkehre disponiert werden können.

Die von mdv entwickelte DIVA Personaldisposition beinhaltet Funktionen wie die Übernahme der Daten aus DIVA Dienstplan und DIVA Turnusplan, eine flexible Durchführung der mittel- und kurzfristigen Disposition. Tätigkeitsarten und Arbeitszeitkonten sind frei definierbar. Bestandteil des Produkts ist auch die Erzeugung der Unterlagen für die Information des Fahrpersonals

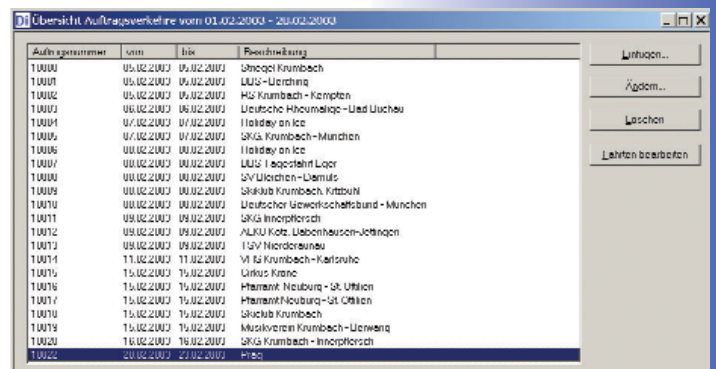


Brandner Werkstatt

und der Transfer der Arbeitszeiten in das Lohnabrechnungssystem. Das System ist seit Februar 2003 bei BrandnerBus (BBS) im produktiven Einsatz und seit kurzem werden auch die Auftragsverkehre damit bearbeitet.



Erfassung eines Auftragsverkehrs



Übersicht Auftragsverkehre

In diesem Dialog werden die Auftragsverkehre erfasst. Ein Auftragsverkehr kann sowohl eine Einzelfahrt als auch eine mehrtägige Busreise sein.

In dieser Ansicht der Personaldisposition werden die erfassten Auftragsverkehre zusammen mit der Linienverkehrsleistung als Dienste dargestellt. Die Dienste können jetzt dem verfügbaren Fahrpersonal zugeordnet werden. Durch Verschieben der Balken in der Grafik können ebenfalls bestehende Dienste um die Auftragsfahrten erweitert werden. Die Arbeitszeiten werden sofort neu berechnet und eine Kontrollampel zeigt die Zulässigkeit der geänderten Dienste an.



Graphischer Dienstplan

Für die Fahrer wird ein Tagesdienstplan erstellt, in dem die Auftragsfahrten zusammen mit dem Linienverkehr ausgewiesen werden.

mdv gewinnt EFA Auftrag für die Region SouthEast (UK)

Mit dem Abschluss des Forschungsprojekts MOBINET geht EFA 9 beim MVV München vom Probebetrieb in den Dauerbetrieb über. Viele Funktionen von EFA 9 wurden im Rahmen von MOBINET entwickelt, sodass dieser Schritt auch als ein Erfolg dieses Projekts gewertet werden kann. Wichtige Funktionen sind die geografiebasierte intermodale Auskunft, die Echtzeitauskunft und die Information für Mobilitätsbehinderte. (www.mvv-muenchen.de)

Der Steirische Verkehrsverbund (www.verbundlinie.at) und der Verkehrsverbund Stuttgart (www.vvs.de) gehen mit EFA 9 und neuem Layout in Betrieb.

Die Verkehrsbetriebe STI in Thun (Schweiz) haben DIVA für die betriebliche Planung bestellt

Der langjährige **mdv**-Kunde MVG (Märkische Verkehrsgesellschaft) hat DIVA für die betriebliche Planung bestellt.

Frau Dr. Christiane Steinhoff,



Herr Thomas Weßeling



und Herr Joël Ritter-Coulais



verstärken das Supportteam in München, Münster und Straßburg

Anfang Mai wurde der Auftrag zur Implementierung eines Auskunftssystems für die Südost Region Englands an **mdv** vergeben. Ca. 7 Millionen Menschen wohnen und arbeiten in dieser Region. Das Gebiet umfasst den ganzen Südosten Englands bis auf die Höhe der Isle of Wight. Bekannte Städte sind z.B. die Seebäder Brighton und Southend, Dover an der englischen Kanalküste, die historische Universitätsstadt Oxford und die New Town of Milton Keynes.

Verantwortlich für den öffentliche Verkehr in der SouthEast Region sind 22 Councils. Das Projekt wurde unter der Federführung von Buckinghamshire Council vergeben. Der Verkehr umfasst neben dem Angebot von National Rail und National Express (Fernbusse) vor allem das Angebot von lokalen Busgesellschaften mit über 2700 Linien.

In einer ersten Ausbaustufe wird ein Internet-basiertes System für das breite Publikum und ein spezielles System für die Callcenter Plymouth und Reading erstellt. Ein weiterer Ausbau für mobile Endgeräte ist vorgesehen. Der Auftrag umfasst sowohl die Erstellung des Systems als auch den Betrieb für die nächsten 5 Jahre.

Der Großraum London liegt genau in der Mitte von South East, gehört aber verwaltungstechnisch nicht dazu. Aufgrund der geographischen Lage ist die Verbindung mit dem System von London wichtig, das **mdv** im vergangenen Jahr geliefert hatte. Das neue System soll deshalb auch das Londoner System voll integrieren und wird somit, zusammen mit dem Londoner System ein Gebiet umfassen, in dem fast 20 Millionen Engländer wohnen.

Das System soll Anfang Herbst 2003 in Betrieb gehen. **aktuell** ^{mdv} wird weiter berichten.



Impressum:

Herausgeber:
Mentz Datenverarbeitung GmbH
Grillparzerstraße 18
D-81675 München
Tel: ++49 89 418 680
Fax: ++49 89 418 68 160

Redaktion:
Design:
Info:
Internet:

Marjolijn Horsselenberg
Rosemarie Mentz
horsselenberg@m.mentzdvd.de
www.mentzdvd.de